

Frau Kayser-Dobiey, Wirtschaftsförderung Rhein-Erft GmbH, bedankte sich für die Einladung und berichtete in ihrem Vortrag über die vergangene digitale Woche im Rhein-Erft-Kreis. Hierbei ging sie auf die Organisation, die Angebote und das Feedback sowie den aktuellen Stand der Planungen für die digitale Woche im Jahr 2024 ein.

Die gezeigte Präsentation von Frau Kayser-Dobiey ist der Niederschrift beigelegt
–Anhang 1–.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Horst Becker, bedankte sich bei Frau Kayser-Dobiey für den informativen Vortrag.

KTM Dr. Kuhlmann richtete seinen Dank an die Verwaltung für die Organisation des digitalen Tages in diesem Jahr. Seine Fraktion wünsche sich weiterhin die Durchführung einer digitalen Woche im Rhein-Sieg-Kreis nach Vorbild des Rhein-Erft-Kreises. Sie seien überzeugt, dass der Rhein-Sieg-Kreis eine digitale Woche gut umsetzen könne.

KTM Franken ergänzte, dass es wichtig sei, nach dem Vorschlag der FDP erstmal strukturiert so eine Veranstaltung zu planen und Erfahrung zu sammeln. Hierfür sei der Digitaltag sehr gut geeignet. Seine Fraktion sehe den ersten Vorschlag der Verwaltung als sehr gelungen und sei gespannt, wie der Digitaltag angenommen werde. Er erwiderte, dass es fatal wäre, die Verwaltungsleistung für die Organisation einer digitalen Woche zu bündeln, wenn diese von den Bürgern nicht angenommen würde. Sollte seitens der Bürger ein hohes Interesse bestehen, sei eine Ausweitung auf eine digitale Woche gerne gesehen.

KTM Lägele bedankte sich ebenfalls für den Vortrag und erkundigte sich nach der Beteiligung der Kommunen. Er interessiere sich für die weiteren Gründe der nicht Beteiligung von manchen Kommunen.

Frau Rosenstock erläuterte, dass nach Gesprächen mit den Wirtschaftsförderungen der Kommunen, diese mitteilten nicht genug Ressourcen zu haben und zudem keine Doppelstrukturen aufbauen wollen. In manchen Kommunen gäbe es bereits mehrere Veranstaltungen zu dem Thema, welche jedoch nicht unter dem Label des Digitaltages laufen.

KTM Palonen-Heiße drückte ihre Bewunderung für die Einbeziehung der vielen verschiedenen Gruppen in die digitale Woche des Rhein-Erft-Kreises aus und hofft auf die selbe Resonanz im Rhein-Sieg-Kreis.

KTM Kirli erwähnte die Wichtigkeit des Themas Künstliche Intelligenz. Besonders bezüglich der Microsoftansiedlung in Bergheim und Bedburg, mit dem Rhein-Sieg-Kreis in unmittelbarer Nähe. Dies könnte zu einer Ansiedlung von Fachkräften führen. Seine Fraktion würde empfehlen, das Thema Künstliche Intelligenz beim Digitaltag zu berücksichtigen.

Frau Rosenstock bedankte sich für die Anregung.